

## Freiraum- und Landschaftsplanung I

<b>Modulcode</b>	BA1M4
<b>Modulbezeichnung</b>	Freiraum- und Landschaftsplanung I
<b>Modulverantwortlich</b>	Prof. Dr.-Ing. Doris Gstach
<b>Modulart</b>	Pflicht
<b>Sprache</b>	Deutsch
<b>Empfohlenes Semester</b>	1. Semester
<b>Voraussetzung für Modul</b>	Keine
<b>Leistungsnachweis</b>	Prüfungsleistung
<b>Art der Prüfung</b>	Klausur  Übung als Prüfungsvorleistung
<b>Art der Bewertung</b>	Deutsche Bewertung von 1 bis 5
<b>Anmeldung zur Prüfung</b>	Ja
<b>Workload</b>	180 Stunden  <b>davon:</b> 60 Stunden Präsenzstudium 120 Stunden Selbststudium
<b>Credits (ECTS)</b>	6

### Kompetenzziele, Lern- und Qualifikationsziele

#### Fachliche Kompetenzen:

Kennenlernen wesentlicher Handlungsfelder der Freiraum- und Landschaftsplanung;  
Überblick über zentrale Funktionen und Typen von urbanen Freiräumen und Landschaftsräumen;  
Einblick in die kulturhistorische Entwicklung von Freiräumen und Landschaftsräumen und deren gesellschaftliche Hintergründe und Einflussfaktoren

Kennenlernen von Leitbildern und Theorien zur Freiraum- und Landschaftsentwicklung  
Erwerben von grundlegenden Kenntnissen über formelle und strategische Instrumente in der Freiraum- und Landschaftsplanung

Fähigkeit, eigene freiraum- und landschaftsplanerische Zielvorstellungen zu formulieren

Einüben einer integrierten Sichtweise auf Stadt- und Raumentwicklung unter Einbeziehung freiraum- und landschaftsplanerischer Kenntnisse

#### Methodische Kompetenzen:

Fähigkeit zur Analyse von Funktionen und räumlichen Qualitäten von Freiräumen

Kenntnisse über methodische Ansätze zur naturschutzfachlichen Bewertung des Zustandes von Natur und Landschaft

Einsicht in Planungsmethoden in der Freiraum- und Landschaftsplanung

Anwendung von freiraum- und landschaftsplanerischer Fachliteratur bei der Lösung räumlich-planerischer Problemstellungen

#### Schlüsselkompetenzen:

die Fähigkeit zur Reflexion

die Fähigkeit zu konzeptionellem Denken

die Fähigkeit zum Erkennen von Zusammenhängen

die Fähigkeit zur Beratung und Kommunikation

die Fähigkeit zur Präsentation

die Fähigkeit zur sozialen, ökologischen und ökonomischen Kompetenz

Teamfähigkeit

die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten

#### Inhalte

Im Pflichtmodul werden folgende Inhalte vermittelt:

Zentrale Begriffe, Aufgabengebiete und Ziele der Freiraum- und Landschaftsplanung

Überblick über die Geschichte städtischer Freiräume und ihre gesellschaftlichen Hintergründe

Überblick über die kulturhistorische Entwicklung von Landschaftsräumen und ihre Einflussfaktoren  
Grundlegende formelle und strategische Instrumente in der Freiraum- und Landschaftsplanung  
Grundlagen der Bewertungs- und Planungsmethodik in der Freiraum- und Landschaftsplanung  
Schnittstellen mit der Stadt- und Raumplanung  
Praxisbeispiele zu aktuellen Herausforderungen und Lösungsansätzen

**Veranstaltungsunterlagen / Empfohlene Literatur:**

- Apel, Dieter 2012: Landschaft und Landnutzung – Vom richtigen Umgang mit begrenzten Flächen, München.
- Auhagen, Axel; Ermer, Klaus; Mohrmann, Rita 2002: Landschaftsplanung in der Praxis, Stuttgart.
- Gälzer, Ralph 2001: Grünplanung für Städte : Planung, Entwurf, Bau und Erhaltung, Stuttgart.
- Haaren, Christina, von ; Bittner, Claus (Hg.) 2004: Landschaftsplanung, Stuttgart.
- Hennebo, Dieter (Hg.) 1970-1981: Geschichte des Stadtgrüns, 5 Bände, Hannover.
- Homann, Katharina; Jäger, Anja; Spitthöver, Maria 2002: Freiraumqualität statt Abstandsgrün. Perspektiven und Handlungsspielräume für Freiraumkonzepte mit hohem sozialem Gebrauchswert im Mietgeschosswohnungsbau, Schriftenreihe des Fachbereichs Architektur Stadtplanung Landschaftsplanung 26, Kassel.
- Jessel, Beate; Tobias, Kai 2002: Ökologisch orientierte Planung, Stuttgart.
- Küster, Hansjörg 2010: Geschichte der Landschaft in Mitteleuropa : von der Eiszeit bis zur Gegenwart, 4., vollst. überarb. und aktualisierte Aufl., München.
- Küster, Hansjörg (Hg.) 2008: Kulturlandschaften : Analyse und Planung, Frankfurt am Main.
- Nentwig, Wolfgang; Bacher, Sven; Brandl, Roland 2011: Ökologie kompakt. 3. Aufl. Heidelberg.
- Schaefer, Matthias 2003: Wörterbuch der Ökologie, 4., neu bearbeitete und erweiterte Auflage, Heidelberg.
- Selle, Klaus 2000: Vom sparsamen Umgang zur nachhaltigen Entwicklung. Programme, Positionen und Projekte zur Freiraum- und Siedlungsentwicklung. AGB/ Werkstattbericht No. 41, zweite durchgesehene Aufl., Hannover, Dortmund.
- Sukopp, Herbert (Hg.) 1998: Stadtökologie. Fachbuch für Studium und Praxis. überarb. und erg. Aufl., Stuttgart.
- Wagner, Martin 1915: Das sanitäre Grün der Städte. Ein Beitrag zur Freiflächentheorie. Dissertation, Berlin.